

(Assi, Flirsch, Gupfi, Speedy)



Unser heutiges Ziel war eine alpine Kletterei (5+/4+ (A0), 10 SL) auf die Bire, die über dem Oeschinensee liegt. Die ersten Höhenmeter waren noch relativ einfach mit dem Sessellift zu überbrücken, die restlichen erinnerten uns wegen der Steigung an Gupfi's Regenrations MTB Tour.

Am Einstieg gelangt, hielt sich aufgrund der Strapazen der vergangenen Tage die Motivation in Grenzen.

Alpine Klettertour auf die Bire (2.502m)



Schon langsam wurde es auch Gupfi zu viel.



Klettereien im Schrofengelände trübten den Klettergenuss zwar etwas, das wundervolle Panorama der markanten Schweizer Bergwelt entschädigte dies jedoch. Da wir an einem Wochentag eingestiegen sind, hatten wir im gesamten Routenverlauf unsere selige Ruhe und genossen dies.

Alpine Klettertour auf die Bire (2.502m)



Hier noch mal der Blick auf den Oeschinensee und seine Gletscher, den wir am Vortag ja schon mit dem Rad besucht hatten.

Alpine Klettertour auf die Bire (2.502m)



Im nächsten Bild die Crux der Tour, eine griffarme geneigte Platte.



Oben angelangt, genossen wir das herrliche Bergpanorama auf die Berner Alpen.

Alpine Klettertour auf die Bire (2.502m)



Alpine Klettertour auf die Bire (2.502m)



Nach einem kurzen Chill out machten wir uns auf den, wie sich später herausstellte, sehr anspruchsvollen und langwierigen Abstieg.

Alpine Klettertour auf die Bire (2.502m)



Alpine Klettertour auf die Bire (2.502m)



Am Abend gönnten wir uns Pizza und Heckenklescher und um unsere Fettreserven aufzufüllen, gab es noch eine deftige Cremeschnitte und Cappucino.

